100 | Stadtrat am 30.9.14
8/9

SPD-Stadtratsfraktion
Landau in der Pfalz

SPD-Stadtratsfraktion – Dr. Maximilian Ingenthron
An 44 15 – 76829 Landau in der Pfalz

Herrn Oberbürgermeister
Hans-Dieter Schlimmer
Stadtverwaltung
Marktstraße 50
76829 Landau in der Pfalz

Eingegangen Hauptamt
09. SEP. 2014
Erledigung 101
Ba

Landau, den 4. September 2014

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

derzeit sammeln Mitglieder des Festungsbauvereins e. V. Unterschriften mit dem Ziel, sämtliche noch bestehenden Reste der früheren Vaubanschen Befestigung Landaus, einschließlich der unter der Erdoberfläche befindlichen Teile, unter Denkmalschutz stellen zu lassen. Weiterhin wird gefordert, die noch vorhandenen Teile der Festung zu erhalten und soweit wie möglich für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Die Realisierung aller drei Maßnahmenkomplexe – Unterschutzstellung, Sanierung und dauerhafte Öffnung – würde vermutlich erhebliche und tief greifende Folgen mit sich bringen und bis zu einem gewissen Grad einen Einschnitt in die bisherige Form der Stadtentwicklung bedeuten. Zudem wäre das mit einem erheblichen, bislang nicht bezifferten Kostenaufwand verbunden.

Da trotz der in der Öffentlichkeit bereits intensiv geführten Diskussion sowohl die Kosten als rechtlichen Konsequenzen weitgehend unbeachtet geblieben sind, stelle ich im Namen der SPD-Stadtratsfraktion folgenden **Antrag** zur Behandlung in der nächsten Sitzung des Stadtrats:

1. Die Stadt Landau ermittelt die Vorbedingungen und Folgen einer Unterschutzstellung sämtlicher Reste der früheren Befestigung in rechtlicher, finanzieller und zeitlicher Hinsicht. Insbesondere stellt die Verwaltung die zu erwartenden Konsequenzen für die Stadtentwicklung, für Investoren und Privateigentümer dar.

2. Die Verwaltung listet die baulichen Teile der Befestigung auf, die saniert und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden könnten und ermittelt die Kosten für den Sanierungsaufwand und – soweit sich das daraus ergibt – die Folgekosten für den laufenden Betrieb (Sach- und Personalkosten). Mögliche Zuschüsse Dritter (Bund, Land usw.) werden berücksichtigt und dargestellt, ebenso die durch den Festungsbauverein dauerhaft zu erbringenden Leistungen.

SPD-Stadtratsfraktion
Landau in der Pfalz
Bürgertelefon 06341-67700 42
spd-landau@email.de
www.spd-landau.de
Fraktionsvorsitzender:
Dr. Maximilian Ingenthron
An 44, Nr. 15
76829 Landau
Telefon 06341-932395
maximilian.ingenthron@t-online.de

3. Die Verwaltung prüft in diesem Zusammenhang die Überlegung, die noch bestehenden Teile der Festung in die nationale Vorschlagsliste zur Klassifizierung als UNESCO-Welterbe aufzunehmen. Die zuständigen Behörden sollen um eine Stellungnahme gebeten werden, ob ein solcher Antrag eine Chance auf Verwirklichung hat.

Begründung:

Der Festungsbauverein hat bislang ein hohes Engagement zur Verwirklichung seiner satzungsgemäßen Ziele gezeigt. Aber trotz der hohen Wertschätzung für dieses Engagement reicht es nicht, alleine Forderungen zur Grundlage der Willensbildung zu machen, auch wenn diese noch so nachvollziehbar und sympathisch sind.

Es ist unerlässlich, dass zunächst alle Fakten, Folgen und Kosten ermittelt und zusammengestellt werden. Erst dann kann diese Diskussion wirklich zielgerichtet und sachorientiert geführt werden. Genau das ist die Intention dieses Antrags.

Mit einem Beschluss würde der Rat aus unserer Sicht die zum jetzigen Zeitpunkt und beim gegenwärtigen Diskussionsstand richtige Weichenstellung für den weiteren Willensbildungsprozess vornehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Maximilian Ingenthron

SPD-Stadtratsfraktion
Landau in der Pfalz

Bürgertelefon 06341-6770042
spd-landau@email.de
www.spd-landau.de

Fraktionsvorsitzender:
Dr. Maximilian Ingenthron
An 44, Nr. 15
76829 Landau

Telefon 06341-932395
maximilian.ingenthron@t-online.de